

	<p><b>Objekt:</b> Kameo auf der Moskowiterkassette mit weiblichem Brustbild, Ende 16. Jh.</p> <p><b>Museum:</b> Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p><b>Sammlung:</b> Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Kunsthandwerk, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: KK grün 317_101</p>
--	--

## Beschreibung

Der hochovale Schmuckstein aus Chalcedononyx ist auf der sog. Moskowiterkassette gefasst und zeigt ein weibliches Brustbild im Dreiviertelprofil nach rechts. Die Dargestellte trägt um beide Schultern einen Mantel, der die linke Brust komplett und die rechte zur Hälfte freilässt. Der Hals ist kurz, der Kopf ist eckig bis oval. Das kleine Kinn ist eckig, die kleine Nase ist leicht gewölbt. Das Auge liegt recht weit hinten. Die Haare weisen in Wellen von der Stirn nach hinten und sind dort in einem dreieckigen Knoten zusammen gefasst. Derartige Frauenbüsten – italienische Massenware des 16./17. Jahrhunderts – gibt es in großer Zahl, sie dienen dekorativen Zwecken und finden sich oft auf Gefäßen oder Geräten. Qualität und Ausführung schwanken sehr, in den meisten Fällen handelt es sich aber um schlichte, teilweise sogar derbe Arbeiten.

[Marc Kähler]

## Grunddaten

Material/Technik:	Chalcedononyx
Maße:	H. 1,34 cm, B. 1,00 cm, T. (mit Fassung) 0,60 cm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1580-1600
	wer	

	wo	Italien
[Zeitbezug]	wann	1500-1590er Jahre
	wer	
	wo	

## Schlagworte

- Frauenporträt
- Gemme
- Porträt
- Schmuck